

AK IKJ, Dr. B. Graubner, L.-Beck-Str. 5, 37075 Göttingen

Adressaten:

Mitglieder des Arbeitskreises,
Funktionsträger und sonstige Interessierte

Anschrift: Ludwig-Beck-Str. 5
37075 Göttingen
Telefon: 0551/2 25 26
Telefax: 0551/2 53 38
E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de
Internet: <http://www.gmds.de>
Zeichen: AK_IKJ_Einladung_Hamburg_120916.doc
Seiten: 2
Datum: 29.6./7.9.2012

MITGLIEDERRUNDBRIEF

Einladung zum Symposium

des Arbeitskreises Informationsverarbeitung in der Kinder- und
Jugendmedizin

„Diagnosen- und Prozedurenverschlüsselung und DRGs in der Pädiatrie. Zwischenbilanz und Ausblick“

am Sonntag, dem 16.9.2012, 9:00–11.00 Uhr,
während der 108. DGKJ-Jahrestagung (13.–16.9.2012),
CCH – Congress Center Hamburg, Saal 8

Sehr verehrte liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wie in den letzten Jahren möchten wir Sie auch dieses Jahr mit unserem Mitgliederrundbrief sehr herzlich zu unserer Veranstaltung während der 108. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kinderheilkunde und Jugendmedizin (www.dgkj2012.de/) einladen. Unser Symposium beschäftigt sich mit der stets aktuellen Problematik der qualitativ guten Verschlüsselung von Diagnosen und Prozeduren in der Pädiatrie, wobei wir die bisherigen 10 Jahre an Erfahrungen mit den DRGs in den Mittelpunkt gerückt haben. Damit Sie sich über unsere Sitzung umfassender informieren können, veröffentlichen wir diesen Brief sowie **Programm, Vortragende und Abstracts und später auch die Sitzungsdokumentation wieder auf der Homepage** der GMDS-AG „Medizinische Dokumentation und Klassifikation“ (MDK) (www.imbi.uni-freiburg.de/medinf/gmds-ag-mdk/, auch erreichbar über www.gmds.de > Fachbereiche > Medizinische Informatik > Arbeitsgruppen > AG MDK). Die Abstracts finden Sie außerdem auf der CD-ROM, die voraussichtlich der Monatsschrift Kinderheilkunde beigelegt wird.

Am Ende dieses Symposiums (ggf. separat anschließend) ist **turnusgemäß die Arbeitskreisleitung neu zu wählen:**

- Herr **Graubner** ist bereit, wieder als Vorsitzender zu kandidieren. Als Stellvertreter kandidieren:
- Dr. Peter **Göbel**, Chefarzt der Klinik für Kinderchirurgie des Krankenhauses St. Elisabeth und St. Barbara, Halle/Saale (Vertreter der Krankenhausärzte, seit 2006), und
- Dr. Reinhard **Bartezky**, niedergelassener Kinder- und Jugendarzt in Berlin, Mitglied des Honorarausschusses des Berufsverbandes der Kinder- und Jugendärzte (Vertreter der niedergelassenen Ärzte als Nachfolger von Dr. Stefan Trapp).

Die **ICD-10-GM 2013** wird gegenüber der aktuellen Version 2012 relativ wenig verändert werden. Größere Änderungen wird allerdings der **OPS 2013** enthalten. Über den aktuellen Stand der Vorabversionen bzw. der Endversionen (Ende September bzw. Oktober) können Sie sich auf den Internetseiten des DIMDI informieren (www.dimdi.de/static/de/klassi/index.htm).

Zu **weitergehenden Informationen** verweisen wir auf alle relevanten Internetseiten sowie unseren **Tätigkeitsbericht 2011**, der über die oben angegebene Internetadresse der GMDS-AG „Medizinische Dokumentation und Klassifikation“ (MDK) verfügbar ist Bitte beachten Sie dabei auch den dort hinterlegten Jahresbericht der AG MDK sowie die **Ankündigungen des traditionellen Symposiums der AG MDK, das am 20.9.2012 während der 57. GMDS-Jahrestagung in Braunschweig stattfindet** (www.informatik2012.de/).

Die bearbeiteten **Buchausgaben 2013** des Deutschen Ärzte-Verlages (www.aerzteverlag.de) werden im November und Dezember 2012 erscheinen. Der „**Kodierleitfaden Kinder- und Jugendmedizin 2013**“ der DRG-AG der GKinD und der „**DRG: Info-Browser**“ (CD-ROM) von Dr. med. Albrecht Zaiß (Tel. 0761/270-18330, drg-infobrowser@uniklinik-freiburg.de) werden voraussichtlich im Januar 2013 zur Verfügung stehen.

Bitte informieren Sie uns über **E-Mail-Adressenkorrekturen und -änderungen**. Da unser Rundbrief jedes Jahr außerdem über die Verteiler von GMDS, BVMI und DVMD verschickt wird, deren Adressenlisten erhebliche Überschneidungen aufweisen, lassen sich Mehrfachzusendungen leider nicht vermeiden.

In der Hoffnung, möglichst viele Ihnen in Hamburg begrüßen zu können, verbleiben wir mit den besten Wünschen

Ihre



Bernd Graubner, Peter Göbel und Stefan Trapp

Programm unseres Symposiums am 16.9.2012 in Hamburg:

- 09:00–09:15 **10 Jahre DRGs – Auswirkungen auf den klinischen Alltag in der Pädiatrie**
F. Riedel, Hamburg
- 09:15–09:30 **10 Jahre DRGs – Überblick über die spezifisch pädiatrische Kodierung**
Nicola Lutterbüse, GKinD, Regensburg
- 09:30–09:45 **10 Jahre DRGs – Eine Zwischenbilanz aus Sicht der Klinikträger**
J. Scheel, GKinD, Siegen
- 09:45–10:00 **Ärztliche Leistungsdokumentation mittels ICD-10-GM und OPS aus Sicht der Bundesärztekammer**
B. Rochell, BÄK, Berlin
- 10:00–10:15 **Beispielhafte Erkenntnisse aus den stationären und ambulanten pädiatrischen Morbiditätsdaten**
J. Malzahn, AOK-Bundesverband, Berlin
- 10:15–10:30 **Pädiatrische Diagnosen im ambulanten Bereich – Analyse von Häufigkeitsverteilungen und Möglichkeiten der Verbesserung der Kodierqualität**
R. Bartkowski, ZI, Berlin
- 10:30–10:45 **Welchen Nutzen haben die ambulant tätigen Kinder- und Jugendärzte von der Diagnosenverschlüsselung?**
E. Lassen, Mitglied des Honorarausschusses des BVKJ, Lübeck
- 10:45–11:00 **DISKUSSION UND SCHLUSSWORT**
Moderation: F. Riedel und B. Graubner